

## Gotha-Siebleben: Spatenstich für neues Wohngebiet

Conny Möller

Aktualisiert: 07.06.2022, 15:30



Den obligatorischen Spatenstich für das neue Wohngebiet an der Wiesengasse im Gothaer Ortsteil Siebleben setzten Oberbürgermeister Knut Kreuch (von links), Bauleiterin Denitsa Stoyamova und Investor Torsten Greiner.

Foto: Conny Möller

**GOTHA-SIEBLEBEN. Spatenstich erfolgt: An der Wiesengasse in Gotha-Siebleben entsteht ein kleines Wohngebiet mit zwei Mehrfamilienhäusern.**

### Spatenstich für neues Wohngebiet

An der Wiesengasse in Siebleben hat der Stadtrat den langerschnten Bau zweier Mehrfamilienhäuser stattgegeben



Den Spatenstich für neues Wohngebiet an der Wiesengasse im Gothaer Ortsteil Siebleben setzten Oberbürgermeister Knut Kreuch (von links), Bauleiterin Denitsa Stoyamova und Investor Torsten Greiner.

CONNY MÖLLER

**Conny Möller**  
**Gotha-Siebleben.** Nördlich der Wiesengasse im Gothaer Ortsteil Siebleben soll ein kleines Wohngebiet entstehen. Der Stadtrat hatte dem Bebauungsplan von Investor Torsten Greiner stattgegeben. Am Dienstag Vormittag konnte endlich der langersehnte Spatenstich für das Bauvorhaben erfolgen.

Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt circa 0,30 Hektar. Fast anderthalb Jahre musste Grundstückseigentümer Torsten Greiner warten bis er sein Bauvorhaben verwirklichen kann. Denn bereits 2020 erfolgte die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes. Nach allen

Abwägungen habe der Gothaer Stadtrat dem Bebauungsplan grünes Licht gegeben, erklärt Bau-Bürgermeister Ulf Zillmann (CDU).

Das Tittelber Unternehmen Herzog-Bau will in den nächsten Tagen mit den baulichen Vorbereitungen beginnen. Gebaut werden soll in zwei Bauabschritten. „Wir sind für die Straße und die Vorbereitungen für Wasser-/Abwasser-Kanal zuständig“, sagt Bauleiterin Denitsa Stoyamova. Entstehen sollen auf der Grundstücksfläche zunächst zwei Mehrfamilienhäuser, die dreigeschossig errichtet werden sollen. Jedes Haus enthält sechs Wohneinheiten. Auf der Restfläche des Grundstücks soll später mal ein

Einfamilienhaus gebaut werden, verrät Torsten Greiner. Angedacht sind Drei-Raum- und Vier-Raum-Wohnungen, natürlich barrierefrei, so Greiner. Jede Wohnung verfügt über einen Balkon, der zur Südseite ausgerichtet ist. Für die Verbindungstraße Wiesengasse-Weinarter Straße hat der Siebleber Ortschaftsrat bereits einen Vorschlag für einen Straßennamen eingereicht, der noch vom Stadtrat bestätigt werden muss. So soll die Straße am Wohngebiet „Zum Hainborn“ heißen. Wie Eigentümer Greiner bestätigte, solle im Winter der Rohbau stehen. Es gebe bereits Nachfragen von Familien aus Erfurt, die nach Gotha ziehen wollen.